

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

67 (9.3.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 67. Erstes Blatt.

Montag den 9. März

1885.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf
Montag den 9. März, Nachmittags 3 Uhr,
in den großen Rathhauseaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Wahl zweier Stellvertreter für den mit Tod abgegangenen Stadtverordneten Herlan und den von hier weggezogenen Stadtverordneten Bihler.
2. Wahl von 6 Mitgliedern in den Verwaltungsrat des Waisenhauses.
3. Wahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat des Pfründnerhauses.
4. Erbauung einer Gaswerkfiliale mit einem Aufwand von 533 800 Mark.
5. Bewilligung der Mittel für die Erweiterung der Kanalisation im Ostende der Stadt und für die Ueberwölbung des Sandgrabens vom Durlachertor bis zur südwestlichen Ecke des alten Friedhofs.
6. Verbescheidung der städtischen Rechnungen vom Jahr 1882.

Karlsruhe, den 4. März 1885.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Die Wahl der Stadtverordneten betreffend.

Gemäß §. 39 Absatz 2 der Städte-Ordg. hat der Bürgerausschuß für den mit Tod abgegangenen Stadtverordneten Herlan und den von hier weggezogenen Stadtverordneten Bihler für die Zeit bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl des Bürgerausschusses Stellvertreter zu wählen.

Zu dieser Wahl, welche

Montag den 9. März d. J., Nachmittags von 3— $\frac{1}{2}$ 4 Uhr im großen Rathhauseaale
stattfindet, laden wir hiermit sämtliche Herren Mitglieder des Bürgerausschusses ergebenst ein.

Wählbar sind alle Stadtbürger, deren Bürgerrecht nicht ruht, mit Ausnahme

- a. derjenigen Beamten und Mitglieder von Behörden, welchen die staatliche Aufsicht über die Stadt übertragen ist,
- b. der Stadträte und
- c. der besoldeten Gemeindebeamten.

Karlsruhe, den 4. März 1885.

Der Stadtrat.

Lauter.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Nach abgelaufener Amtszeit von fünf Mitgliedern des Verwaltungsrats des Waisenhauses und nachdem die Stelle eines weiteren Mitglieds durch den Tod des Herrn Oberrechnungsrats Thurn erledigt ist, hat eine Erneuerungswahl bezw. Ergänzungswahl stattzufinden. Hiernach wird Tagfahrt auf

Montag den 9. März d. J., Nachmittags von 3— $\frac{1}{2}$ 4 Uhr,

in den großen Rathhauseaal anberaumt.

Sämmtliche Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Teilnahme an der Wahl hiermit eingeladen. Die zu Wählenden sind der Zahl der in nachstehender Vorschlagsliste genannten Persönlichkeiten zu entnehmen.

Die Liste wurde in Uebereinstimmung mit dem Verwaltungsrat der Waisenanstalt aufgestellt und durch Großh. Bezirksamt geprüft.

Die Vorgesetzten sind:

mit sechsjähriger Amtsdauer:

1. Stadtrat F. W. Doering,
2. Stadtverordneter Heidenreich,
3. Altoberbürgermeister Malisch,
4. Stadtverordneter Ludwig Jost,
5. Stadtverordneter Rechnungsrat Reih,
6. Stadtverordneter W. Finkelh,
7. " R. Himmelheber,
8. " E. Lembke,
9. " L. Luß,

Karlsruhe, den 4. März 1885.

Stadtrat.

Schnecker.

10. Stadtverordneter Fried. Malisch,
11. " Heint. Dertel,
12. " Ludwig Schwindt,
13. " W. Schüssle,
14. " F. Seneca,
15. " Ludwig Walz;

mit dreijähriger Amtsdauer:

1. Stadtverordneter W. Morstadt,
2. " A. Dengler,
3. Privatier Friedr. Reuther.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Nachdem die Stelle eines Mitglieds im Verwaltungsrat der Karl Friedrich-, Leopold- und Sophienstiftung dahier durch den Austritt des Herrn Oberlandesgerichtsrats Kammer zur Erledigung gekommen ist, hat eine Ergänzungswahl für die noch übrige Amtsdauer des Genannten stattzufinden.

Hierzu wird Tagfahrt auf

Montag den 9. März d. J., Nachmittags von 3— $\frac{1}{2}$ 4 Uhr,

in den großen Rathhauseaal anberaumt.

Sämmtliche Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Teilnahme an der Wahl hiermit eingeladen.

Der zu Wählende ist der Zahl der in nachstehender Vorschlagsliste genannten Persönlichkeiten zu entnehmen.

Die Liste wurde in Uebereinstimmung mit dem Verwaltungsrat genannter Stiftung aufgestellt und durch Großh. Bezirksamt geprüft.

Die Vorgesetzten sind:

1. Regierungsrat Dr. Pfaff,
2. Generalkassier Heidenreich,
3. Rentner Faas.

Karlsruhe, den 4. März 1885.

Der Stadtrat.

Schnecker.

Schumacher.

Öffentlicher Vortrag.

3.3. Im Saale der Vier Jahreszeiten findet Dienstag den 10. März, Abend 8 Uhr, ein Vortrag des Herrn **L. Kärcher**, Agenten des Hauses C. Boermann an der Westküste von Afrika, statt über das Thema:

„Leben und Treiben der Europäer in Westafrika im Anschluß an die Sitten und Gewohnheiten der Eingeborenen“.

Gleichzeitig werden eine Anzahl Photographien vorgezeigt.
Karten **à M. 1.** — sind zu haben bei den Herren:
H. Dobler, Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße,
J. Schumacher, Amalienstraße 14 und
G. Ziegler Wittwe, Hebelstraße 11 im 2. Stock.

Badischer Frauenverein.

3.2. Englische Muster für Kindergarderobe, sowie 12 Musterkleidchen sind jeden Mittwoch von 2-5 Uhr Nachmittags in unserer Frauenarbeitschule (Gartenstraße 33, Hinterhaus) zu erhalten, wo auch Anleitung zu deren Anfertigung erteilt wird.
Karlsruhe, im März 1885.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die verehrlichen Mitglieder, deren Namen mit H anfangen, werden gebeten, heute Montag den 9. d. M. ihre Markenbüchlein abzugeben und morgen den 10. d. M. die Dividende in Empfang zu nehmen.

Der Vorstand.

Musikalischer Vorbildungskurs.

Mittwoch den 1. April beginnt ein neuer Kursus, in welchen wieder Schüler und Schülerinnen nach zurückgelegtem 8. Lebensjahre aufgenommen werden.
Dieser Vorbildungskurs bietet den Kindern Gelegenheit, den Sinn für Musik auf die leichtfahlichste Weise zu entwickeln. Der Unterricht wird in 2 Stunden wöchentlich erteilt, jeweils Mittwoch und Samstag Nachmittags. Preis monatlich 2 M.
Gefällige Anmeldungen nehmen täglich von 1-4 Uhr entgegen

Die Vorleserinnen **Anna S. Vina Rampmeyer**,
Blumenstraße 2.

7.4.

Waarenversteigerung.

Die öffentliche Versteigerung der zur Konkursmasse des Kaufmanns Franz Werner von Karlsruhe gehörigen Waarenbestände wird im Laden Karl-Friedrichstraße Nr. 15 daber, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, in nachstehender Reihenfolge fortgesetzt:

Mittwoch den 11. März und Donnerstag den 12. März d. J.:

Thee (Becco und Souchong), Cocoladen, Cacao, Vanille in Stangen, Reis, Gerste, Tapioka, grüne Kernen, Erbsen, Linsen, Bohnen, Grieß, Mehl, Nudeln, Mandeln, Haselnüsse, Zwetschgen, Birnen, Apf. l., Seife, Stearin- und Paraffinkerzen, Corinthen, Rosinen, Maronen, Kaffee, Würfelzucker in Kistchen, Kandis, Cigarren, Cigaretten, Rauchtabak, Cigarrenstippen in Meerischaum 2c. 2c., Stöcke 2c. 2c.;

Freitag den 13. März d. J., Vormittags 10 Uhr:

200 Büchsen konservirte Gemüse,
144 Kg gebrannter Kaffee,
ca. 900 Kg. Kaffee, gelb,
ca. 250 Kg. Kaffee, grün. } feine Sorten, in Säden.

Karlsruhe, 7. März 1885. **W. Werke jun.,** Konkursverwalter.

Häuser

auf den Abbruch zu versteigern.

2.2. Im Auftrag des Eigentümers werden **Mittwoch den 11. März l. J.,** Nachmittags 3 Uhr,

das östliche Thorgebäude am Friedrichsthor sowie das dahinterliegende Wohnhaus Kronenstraße 55 auf den Abbruch an den Meistbietenden öffentlich versteigert.

Gleichzeitig wird der vor dem Hause Kronenstraße 55 stehende große Platanebaum mitversteigert werden.

Das Thorgebäude befindet sich im besten baulichen Zustande und eignet sich daher, an anderer Stelle als Gartenwohnung oder Atelier wieder aufzustellen zu werden.

Die Versteigerung findet an Ort und Stelle statt und werden die Versteigerungsbedingungen vorher bekannt gegeben.

L. Ph. Dressel.

Wohnungen zu vermieten.

— Bahnhofsstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

— Hirschstraße 27 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

— Kaiserstraße 56 ist im 3. Stock eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 7 bis 9 Zimmern nebst Zugehör und allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingetretener Familienverhältnisse wegen auf den 23. April oder event. auch früher zu vermieten.

— Kaiserstraße 82 (Marktplatz) ist 3 Treppen hoch eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Zugehör, per 23. April 1885 zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

4.3. Kriegstraße 28 ist die Bel-Etage mit Balkon, 5 geräumigen Zimmern und allem Zugehör sofort zu vermieten. Ebenfalls sind mehrere möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im Grünen Hof.

— Leopoldstraße 13 ist der 2. Stock von 5 schönen, geräumigen Zimmern, 3 Mansarden, 3 Kellern und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

*3.3. Lessingstraße 15 ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Waschküche, Magdalkammer, Waschkammer und Keller, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April zu vermieten. Näheres Lessingstraße 22 im Laden.

— In der Bismarckstraße ist eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11, 3 Stiegen hoch.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Kammer, ist auf 23. April an eine kleine Familie ohne Geschäftsbetrieb zu vermieten. Näheres Hirschstr. 35, parterre.

6.5. Auf 23. April ist im Hintergebäude eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 221 im Laden.

Läden zu vermieten.

Karlstraße nächst der Kaiserstraße ein Laden mittlerer Größe mit oder ohne Wohnung;
Karl-Friedrichstraße ein schöner Laden und Kontor, mit oder ohne Wohnung;
Kaiserstraße verschiedene Läden in bester Geschäftslage. 2.2.
E. Greubauer, Kaiserstraße 132.

Waldstraße 87

ist ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 3.2.

Wohnungs-Gesuch.

3.2. Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern wird im westlichen Stadtteil sofort oder auf den 23. April zu mieten gesucht. Offerten unter G. W. 1234 in's Hotel Victoria erbeten.

*2.2. Auf der Kaiserstraße

(Schattenseite) wird per 23. Juli oder früher ein Laden zu mieten gesucht. Offerten unter U. F. 34 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Erbprinzenstraße 32 ist im Hinterhaus ein schönes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

*3.2. Ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch.

Das

Atelier nebst Salon u. Kammer im Hause Sophienstraße 51, welches bisher Herr Direktor Hammer innehatte, ist auf 1. April d. J. oder später zu vermieten. Preis per Jahr 440 M. Näheres im Bureau Sophienstraße 51. *3.3.

Zimmer gesucht.

*3.3. Für das Sommer-Semester wird von einem Studierenden ein Zimmer mit freiem Eingang am Schloßplatz gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 180 abzugeben.

Dienst-Anträge.

*3.2. Ein Mädchen, welches das Kochen gründlich erlernt hat, wird in ein besseres Haus auf Ostern gesucht: Kaiserstraße 148, 2 Treppen hoch.

2.2. Ein braves, solides Mädchen, welches kochen kann, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Wilhelmstraße 1 im Laden.

2.2. Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Zimmer-, Kinder- und Hausmädchen finden auf Ostern sehr gute Stellen, ebenso eine bessere Kellnerin auf 15. März nach auswärt. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27, 2. Stock.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

— Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinder-mädchen suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Ein zuverlässiger Seizer

wird zur Ausbülfe gesucht in der Waschanstalt von **A. Pfäfer**. 2.2.

Stellen finden sofort:

M. eine Person gelesenen Alters, welche bürgerlich kochen kann, Zimmermädchen, Kellnerinnen und Spilmädchen durch **L. Maier's** Stellen-Bureau, Kronenstraße 41. Dasselbst findet Dienstpersonal aller Branchen auf Ostern Stellen. 2.2.

Arbeiterinnen-Gesuch.

— Eine im Waschinemachen und Zuschneiden geübte Arbeiterin, sowie einige Arbeiterinnen für feine Damen- und Bettwäsche finden in und außer dem Hause Beschäftigung bei **Geschwister Perrin**, Friedrichsplatz 9.

Dienstmädchen,

1. welche gut bürgerlich und selbstständig kochen können, finden auf's

Ziel

gute Stellen durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

Dienstpersonal

1. aller Art findet stets die besten Stellen hier und nach auswärt durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Auf Ostern kann bei uns ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen in die Lehre treten.

A. Herzmann & Cie.,
Zähringerstraße 73.

Lehrling-Gesuch.

6.4. Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet auf Ostern gegen Vergütung Stelle als Lehrling bei

Wilhelm Willstätter,
Sticker-, Putz- und Mode-Waaren,
Kaiserstraße 173.

Haus-Verkauf.

Ein neues Haus mit großem Hof und Garten sowie Laden mit sehr gangbarem Spezereigeschäft ohne Konkurrenz hat im Auftrag zu verkaufen **Ad. Monninger,** Bureau, Herrenstraße 7.

Verkaufsobjekte,

als: Geschäfts-, Privathäuser, Villen und Bauplätze etc., in allen Lagen hier, hat stets in reicher Auswahl im Auftrag zu verkaufen: **J. Brächle,** Güteragent, Jähringerstraße 70.

Zu verpachten

ein Acker, an der Mühlburger Landstraße gelegen. Näheres bei Handelsgärtner **Hummel.** 2.2.

Frau Main, Kaiserstraße 105, zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Vorten.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Werth
Robert Weiss,
Juwelier,
Kaiserstraße 215.

Ankauf.

Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 167.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt
Frau Lazarus aus Benschal.
Adressen wolle man bei Herrn Octroi-erheber **Keller** vor dem Bahnhof, und bei dem Octroi-erheber am Mühlburgerthor abgeben. 6.5.

Nothwein!

Burgunder à 80 Pf.,
Bordeaux Médoc à M. 1, } per Flasche
Majorca (mild) à M. 1 } ohne Glas,
in Fässchen entsprechend billiger, steuerfrei von meiner Zollniederlage.
Diese Weine sind auf Reinheit chem. untersucht und Jedermann bestens zu empfehlen.

F. Bausback,

Amalienstraße 53.
Niederlagen befinden sich bei:
Herrn **J. Nied,** Baldbornstraße 24,
Louis Krüger, Baldbornstraße 48,
G. Bausback, Rippurerstraße 78,
Otto Mayer, Wilhelmstraße 20,
Max Hagmann in Mühlburg und
Frau Lina Wenger in Durlach.

Oster-Hasen und Eier

in
Chocolade, Conserve, Fondants,
Caramel,
Chocolade-Rahm-Caramel
empfehlen stets frisch
Carl Lindörfer & Cie.,
Conditoreiwaaren- und Chocoladen-
Fabrik,
32 Herrenstrasse 32.
5.5.

Thee

aus der Theehandlung von **Heinr. Wilh. Schmidt** in Frankfurt ist in verschiedenen Qualitäten von 50 Pf. das 1/4 Pfd. an zu Originalpreisen des Hauses in 1/2, und ganzen Pfund-Packeten stets vorrätzig: **Walbstraße 54.**

Unglücklich

sind diejenigen, die durch das Erkranken unseres wichtigsten Lebensorgans — des **Magens** — sich dauernd leidend fühlen. Ein für Magenleidende sicher wirkendes und dabei billiges Nährmittel bietet sich in der **Baron Liebig'schen Malto-Leguminosen-Chocolade.** Zu haben per Pfund à M. 2.— in der Conditoreiwaarenhandlung von **Gustav Starker, Karlsruhe, Kaiserstraße 92.** 5.2.

Frisch- und selbstgebrannten Kaffee! Kaffee! Kaffee!

ohne jede Zuthat in feiner Mischung zu **M. 1.—, 1.20, 1.40, 1.60 und 1.80 per Pfund,** offen und in 1/2 und 1/4 Pfund-Paqueten, empfiehlt 2.2.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Makart-Oster-Körbchen

mit
Eiern, Hasen und Dessert
gefüllt,
reizendes Gelegenheits-Geschenk,
in grosser Auswahl
empfehlen
Carl Lindörfer & Cie.,
Conditoreiwaaren- und Chocoladen-
Fabrik,
32 Herrenstrasse 32.
5.5.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Vichy (grande grille), Wildunger (Georg-Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saidschützer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Deutsche Maccaroni

und sehr gute **Eiersuppenundeln** empfiehlt
Friedrich Herlau,
Kaiserstraße 100.
2.2.

JULIUS DEHN,

Karlsruhe, Jähringerstr. 55.
Materialwaaren, Drogen, Farben,
chemische Produkte zum Experimentiren,
• Arac, Cognac, Rum, chin. Thees etc. •

**Wilhelmstraße 51.
Bahnhofstadttheil.**

Sämmtliche feinere Wurstwaaren,

als:
Göttingerwurst . . . per Pfund **M. 1.40,**
Salami " " **1.40,**
Zungenwurst " " **1.—,**
Sülze " " **—85,**
Nothwurst " " **—80,**
Thüringer Knackwürste " Stück **—15,**
Schinken " Pfund **1.60,**
Dürrfleisch " " **—85.**
Bei Abnahme größerer Quantitäten noch billiger.
Hierzu ein ff. **Höpfner'sches Export** Flaschen-Bier per Flasche 22 Pf. Bei Abnahme von 6 Flaschen frei in's Haus geliefert.

E. Schlüter,

10.3. Wilhelmstraße 51.

Frischer Sardellensenf

sowie guter Tafelensenf in jedem Quantum zu haben bei
J. J. Samereither, Senffabrikation,
Bahnhofstraße 30.

Pflanzen-Nährsalz

zur raschen Erzielung einer üppigen Blattentwicklung bei **Ficus, Begonia, Geranium, Fuchsia** u. dgl. empfiehlt die Samenhandlung von

Carl Weiß,

3.3. 96 Jähringerstraße 96.

**Fettlängenmehl
(Seifenextract)**

offen und in Kistchen von **25, 50 und 100 Pfund** habe stets auf Lager und empfehle solches zu den billigsten Tagespreisen. **Wiederverkäufer mache besonders darauf aufmerksam.** 2.2.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Sämmtliche Sorten

Vogelfutter

in reiner Waare empfiehlt zu billigen Preisen die Samenhandlung
C. Frohmüller,
Walbstraße 38.

Vorhangstoffe

in **Zwirn, englisch Tüll und Mull** schon von **18 Pfg.** per Elle an,
schwarze und weiße Spitzen,
Stickereien

empfehlen 4.2.

Theodor Birk,

vormalig **Gg. Otto Busch,**
Weiß-, Kurz-, Wollwaaren- und
Wäsche-Geschäft,
36a Kaiserstraße 36a.
PS. **Bereinsmarken** werden gerne
in **Zahlung** angenommen.

Wir empfehlen

Futterwolle für Steppdecken
in den besten Qualitäten zu billigen Preisen
2.2. **Weiss & Kölsch.**

Empfehlenswerthe Offerte

für

== Damen! ==

Reinwollene Greizer

== Damen-Kleiderstoffe ==

für die

== Frühjahrs-Saison ==

sind in überraschend großer Auswahl in den **neuesten Mustern** und **Farben** eingetroffen: speciell feinere Genres in Merino, Serge, Crêpe, Cachemire, Fantasie-Stoffen etc. etc. und verkaufe dieselben bei

== Abnahme einzelner Kleider ==

zu

== Original- Fabrikpreisen. ==

Neu und solid ächt:

== Tyroler Lodenstoffe ==

135 cm breit,

M. 3.25 per Meter.

Schwarze Cachemires

in 12 Qualitäten zu Fabrikpreisen.

== Gelegenheitskauf: ==

schwarze Cachemire

in feiner Qualität,

Nr. 1 M. 2.10, Werth M. 3.—,

Nr. 2 M. 2.50, Werth M. 3.25.

Sämmtliche Stoffe

sind nadelfertig und leisten für reine Wolle und gutes Tragen Garantie.

Kaiser-
straße
205. **Z. Kaufmann,** Kaiser-
straße
205.

Fortlaufender Eingang
der
Neuheiten
für
Frühjahr und Sommer.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Dem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich am **Sonntag den 8. d. M.** dahier,

41 Adlerstraße 41,

eine **Brod- und Feinbäckerei**, verbunden mit **Mehllager**, eröffnen werde. Mit der Zusicherung, meine geehrten Kunden stets mit frischer, vorzüglicher Waare bedienen zu wollen, verbinde ich die Bitte um geneigten Zuspruch und zeichne mit Hochachtung

*33.

Jakob Kolb, Bäckermeister,
Adlerstraße 41, neben Hotel Prinz Max.

Gebrüder Oberst,

223 Kaiserstrasse 223.

Specialitäten

in

Kaffee & Thee.

Engros-Preise. — Reelle Bedienung.

Strohhut-Wäsche.

Nach soeben erfolgter Fertigstellung meiner dies-jährigen **ganz neuen Frühjahr- und Sommer-Formen** werden Strohhüte aller Art zum **Waschen, Färben** und **Façonniren** jetzt schon angenommen und prompt hergestellt.

Strohutfabrik L. Ph. Wilhelm,

33. Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Die Möbelfabrik L. Wittich,

Wilhelmstraße 13,

empfehle ihren selbstgefertigten Borrath aller Arten Möbel, übernimmt ganze Einrichtungen sowie einzelne Möbel nach gegebenen oder eigenen Entwürfen und sichert bei der solidesten Ausführung billigste Preise zu. 5.3.

Eine Schiffsladung

frischer **Ruhrkohlen**, sehr stückreiche, erste Qualität, ist für mich eingetroffen und empfehle ich solche zu billigsten Preisen.

A. von Steffelin,

Holz- und Kohlengeschäft,
Bahnhofstraße 44 und 46.

4.4.

Hemden nach Maass

liefert, nach jedem System passend, billigst
Gustav Oberst,
Wäsche- und Aussteuer-Geschäft



Konfirmanden-Handschuhe

in
Glacé und Seide,
sowie

Cravatten

empfiehlt
Ludwig Oehl,

Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 116.

Alleinverkauf der verbesserten Augengläser.



Brillen,
Pince-nez,
und
Lorgnettes

in Gold, Silber, Nickel, Stahl etc.
empfiehlt zu bekannt billigsten Preisen

Otto Wettlin, Optiker,
Kaiserstrasse 82, beim Marktplatz.
NB. Brillen etc. nach ärztlichen Re-
cepten werden pünktlich angefertigt.

Eigene Reparaturwerkstätte.

Konfirmandenstiefel

empfiehlt

W. Riegel,

3.2. Karl-Friedrichstrasse 2.

Für bevorstehende Frühjahrsaison
bringe meine **chemische u. Kunst-
wascherei** für Herren- und Damen-
Garderobe, alle Arten Uniformen
und alle Sorten Teppichen in em-
pfehlende Erinnerung.

NB. Dekatur zu jeder La-
gezeit.

Achtungsvoll

Louis Friedemann,

3.2. Bähringerstrasse 31.

Kassenschränke,

Preisgekrönt.



Im Feuer erprobt.

vorzüglich gearbeitet,

empfiehlt

Wilh. Weiss,

Erbsprinzenstrasse 24,
Karlsruhe.

Zinscoupons per März und April

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
**An- und Verkauf von Anlehenloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
munal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.**
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.

Carl Seeligmann, Bankgeschäft,
Ritterstrasse 14.

U n t e r r i c h t

in der Gabelsberger'schen Stenographie.

*22. Am Montag den 9. d. M., abends 5 Uhr, wird im alten Lyzeum, Karl-Friedrich-
strasse, erstes Zimmer links,

ein Elementarkurs für Schüler der höheren Lehranstalten

eröffnet. Das Honorar beträgt 6 M. und ist zur Hälfte bei Beginn und in der Mitte des Kurses zu
entrichten. Für die Beschaffung des Lehrbuches und eines Schreibheftes wird 1 M. erhoben.

Ich ersuche Diejenigen, welche sich an diesem Kurse beteiligen wollen, sich um die angegebene
Zeit im oben bezeichneten Lokale einzufinden zu wollen.

Karlsruhe, den 7. März 1885.

W. Jones, Ständ. Stenograph.

Zur bevorstehenden Confirmation

empfehlen wir unser mit geeigneten Büchern reich assortirtes Lager (Communion-, Andachts-, Gebets-
und Predigtbücher. — Prachtwerke. — Gedichte religiösen Inhalts und Viedersammlungen von Gerof,
Hammer, Spitta, Sturm u. s. w., — Erzählungen christlicher Tendenz von Baur, Frommel, Junde,
Stern u. s. w., — Gebetbücher etc. etc.) und laden zur Besichtigung desselben freundlichst ein.

Nicht vorrätige Werke sind wir in der Lage, schnellstens und ohne Preiserhöhung be-
schaffen zu können, da wir seit dem 1. dieses Monats mit dem Buchhandel in directer Verbindung
stehen. Wir empfehlen uns bestens sowohl zur Besorgung guter Bücher und Prachtwerke als auch
zur Lieferung von Zeitschriften, die wir frei in's Haus senden.

Aufträge nach ausserhalb werden rasch und pünktlich ausgeführt und bei Bestellungen von 5 M.
an das Porto nicht berechnet.

Karlsruhe, den 9. März 1885.

— Adlerstrasse 23 —

Der **Ev. Schriftenverein für Baden.**

Restauration Vier Jahreszeiten.

Münchener Exportlagerbier,

Bacherl'sche Brauerei

12.5.

(Gebrüder Schmederer).

Karlsruhe.

Philharmonischer Verein.

Montag den 9. März 1885

im grossen Museumsaal

Drittes Konzert,

unter gefälliger Mitwirkung

der Grossh. Hofopernsängerin **Fräulein Mailbac** und der Grossh. Hofmusiker Herren
Bühlmann und Beck.

Program m.

1. „Des Tages Weihe“, Hymne von Franz Schubert.
2. a) Arie } aus „Lazarus“, Oster-Cantate „ Franz Schubert.
b) Chor }
3. Trio für Flöte, Violine und Klavier „ Joh. Seb. Bach.
4. Elegischer Gesang (op. 118) „ Ludwig van Beethoven.
5. Opferlied (op. 121 b) „ Ludwig van Beethoven.
6. „Meeresstille und glückliche Fahrt“, Cantate (op. 112) „ Ludwig van Beethoven.
7. Finale aus der unvollendeten Oper „Loreley“ „ Felix Mendelssohn-Bartholdy.
8. Chöre aus „Heraclor“ „ Anton Rubinstein.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Der Text der Gesänge ist am Eingang des Saales zum Preise von 20 Pf. zu haben.

Der Eintritt ist nur Vereinsmitgliedern gestattet.

2.2.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß die

Neuheiten für die Frühjahrsaison

in Kleiderstoffen, Mantelets, Paletots, Regenmänteln, Costümes, Kindermänteln, Tricottailen, Röcken u. s. w. bereits in großer Auswahl eingetroffen sind.

22.

S. Model.

Die erwartete Sendung **St. Galler**

Stickererei-Reste

ist eingetroffen und werden dieselben

zu **spottbilligen Preisen** verkauft.

Wilhelm Willstätter,

64.

Hoflieferant, 173 Kaiserstrasse 173.

L. S. Léon Söhne,

173 Kaiserstraße 173,

empfehlen zu sehr billigen Preisen:

sämmtliche Neuheiten der Frühjahrs-Saison in Confections, Costümes, Promenades, Jaquettes, Mantelets, Unterröcken, Tricottailen, ferner: das Neueste in Kleiderstoffen, schwarzen Costümestoffen und Besatzstoffen.

21.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 9. März. Sechste Extra-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Joseph und seine Brüder.** Oper in 3 Akten von Mehul. Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Dienstag den 10. März. I. Quartal. 36. Abonnements-Vorstellung. **Der Troubadour.** Oper in vier Akten, nach dem Italienischen des Salvator Cammerano, von Heinrich Proch. Musik von Joseph Verdi. Leoznore: Frau Biazzi-Förster, vom Stadttheater in Basel, als Gast.

Wir empfehlen uns zur Anfertigung aller Arten **Bade-Einrichtungen** sowie einzelner **Badewannen** und **Badeöfen** unter **Garantie** der größten **Leistungsfähigkeit.** Hauptsächlich empfehlen wir unsern **neu construirten Badeofen,** der in **10 Minuten ein 30 Grad** warmes Bad liefert. Musterstücke zu den **billigsten Preisen** sind in unserm Magazin zur gefl. Ansicht aufgestellt.

Anselment & Maier,

Blechnerei-, Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,

Zähringerstraße 59.

Gleichzeitig bringen wir unsere **Badewannen-Verleih-Anstalt** in empfehlende Erinnerung.

32.

Schwarze reinwollene Cachemires

zu Original-Fabrikpreisen bei

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

82.

Für Confirmanden:

Schwarze, reinwollene Cachemires, garantierte Qualitäten,
zu auffallend billigen Preisen,

Schwarze, reinwollene Phantasie Stoffe,

als: Bison, Cachemire und Mérino des Indes, Crêpes, Piquotine u. s. w.,

Schwarze Seidenstoffe, vorzügliche Qualitäten, von M. Zan,

weißen Cachemire, Crêpe, Foulé &c.,

Jaquettes und Umhänge, neueste Formen,

empfiehlt in größter Auswahl zu billigsten Preisen

Ferd. Herschel,

2.1.

191 Kaiserstraße 191.

Reste

von schwarzen, reinwollenen Cachemires zur Hälfte des früheren Preises.

Adolf Stein,

Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße, im Hause des Badischen Landesboten.

Ich beehre mich, hiermit den Eingang der **Neuheiten** in **Damenkleiderstoffen** für bevorstehende Saison höflichst anzuzeigen.

Als Gelegenheitskauf unter regulärem Preise empfehle ich:

- | | | | | |
|----|---------------|-----------------------------------|------------------------------|--------------|
| 1. | 115 cm breite | reinwollen Velours | anstatt M. 4.— per Meter, M. | 2.25, |
| 2. | 115 " " | Tyroler Loden, rein Wolle | " " 3.70 " " " | 2.00, |
| 3. | 115 " " | Crêpe Foulé, Taffetbelges, | " " 2.75 " " " | 1.65, |
| 4. | 110 " " | Changeant Tricots | " " 2.50 " " " | 1.80, |

— Sämtliche Artikel in je 15 Farbendispositionen. —

Garantirt dauerhafte Qualitäten. Garantirt feinste Genres der Saison.

Schwarze Cachemires und **Confectionsstoffe** in schönstem Schwarz und in allen Preislagen mit **Extra-Rabatt von 5 Prozent.**

Adolf Stein,

Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 8.

2.1.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185,

zeigt hiermit den Empfang

2.2.

sämmtlicher Neuheiten:

Mantelets, Visites, Fichus, Jaquettes, Paletots, Promenade-, Regen- und Radmäntel, Kindermäntel, Tricot-Tailen, Unterröcke etc.,
empfehlend an.

NB. In Folge **grösserer** Geschäftsräume und **sehr vortheilhafter** Einkäufe habe ich mein Lager in **Confections** von der **einfachsten** bis zur **elegantesten** Ausführung **bedeutend** vergrössert und ist es mir dadurch ermöglicht, **sämmtliche Neuheiten** zu **stannend billigen** Preisen abzugeben.

Herrenkleider.

Um unser bedeutendes Stofflager rasch zu räumen, berechnen wir Herrenkleider und complete Anzüge, welche innerhalb der nächsten 8 Tage bestellt werden, zu den Selbstkostenpreisen und übernehmen für solide Arbeit und gutes Sitzen volle Garantie.

Karlsruhe, den 6. März 1885.

Keller & Trautwein in Liquidation,
8 Herrenstrasse 8.

4.3.

Siegenschafts-Verkäufe.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Siegenschaft.	Preis	
			M	ℳ
Störzenbach, J. O., Gefangenwärter . . .	Klinger, Friedrich, Sattler	Haus Kaiserstrasse 41	29000	—
Grosch, Anton, Metzger, Eheleute	Engel, Johann, Steuereintnehmer, Wittwe .	Haus Brunnenstrasse 6	4500	—
Radler, A., Zahlmesser, & Cons.	Chreifer, Karl, Herdfabrikant	Haus Herrenstrasse 44	41000	—
Wohlschlegel, K., Partikular, Eheleute . .	Kreischmar, Wilhelm, Schirmfabrikant, Ehe- frau	Haus Lammstrasse 7, Ecke der Kaiserstrasse . .	150000	—
Henn, Martin, Privatmann	Kern, Karl, Kaufmann	Haus Schwanenstrasse 18	10150	—
Peter, Christian, Architekt	Gerhardt, August, Maurermeister	Anwesen Augartenstrasse 55	8410	—
v. Bettenndorf, Ludwig, Freiherr, Königl. Bayer. Kämmerer und Rittmeister a. D. . .	v. Lärkheim, Wilhelmina, Freifrau, Ehegattin des Herrn Otto Freiherrn v. Lärkheim, Major z. D.	Haus Kronenstrasse 36	60000	—
Keller, Karl Fr., Luise und Auguste . . .	Stadtgemeinde Karlsruhe	Haus Bismarckstrasse 59	112000	—
Stadtgemeinde Karlsruhe	Keller, Karl Fr., Luise und Auguste	60 qm Gelände hinter dem Hause Schwanenstrasse 28	30	—
Krumm, W., alt Wittwe und Krumm, W., jung Wittwe	Müller, Friedrich, Privatmann	41,8 qm Gelände an der Steinstrasse	1254	—
Müller, Adolf, Hauptlehrer, Ehefrau . . .	Bösch, Ludwig, Fabrikant	Häuser Douglasstrasse 28 und 30	80000	—
Gutkunst, W., Hotelbesitzer	v. Behren, Karl, Major a. D., Ehegattin, Jenny geb. v. Blumenstein	7 a 5 qm Acker im Gewann Schard	1500	—
Gitting, Karl, Rentner	Keller, Emil, Goldarbeiter	Haus Akademiestrasse 40	62000	—
Gschwindt, Karl Friedr., Fabrikant, Wittwe in Pforzheim	Dittler, Friz, Fabrikant	Haus Waldstrasse 41, Ecke der Kaiserstrasse . .	110000	—
Stober, M. Chr., Maurermeister, Wittwe . .	Dörflinger, Friedrich, Palais-Inspektor, Eheleute	Anwesen Ritterstrasse 13, 15 und 17, an der Ecke der Gartenstrasse	121000	—
Mahla, Adolf, Fabrikant, Ehefrau	Prinz, Ed., Firma	Haus Schützenstrasse 8	25600	—
		Etwa 1/2 Morgen Acker an der Gittingerstrasse . .	3250	—

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.